



St. Konrad
Regensburg

Die Pfarrei im Norden Regensburgs

PFARRBRIEF

NR. 47

28. SONNTAG IM JAHRESKREIS

21.10.2018

*Aus einem leeren Beutel Geld zählen,
aus den Wolken Brot backen,
das ist unseres Herrgotts Kunst allein.
Dennoch tut er's täglich.
Er macht aus nichts alles.*

Martin Luther



Bibelwort: **Markus 10,35-45**

AUSGELEGT!

Das Leben ist ein Risiko. Auch wenn ich mich noch so sehr für eine gute Sache einsetze, auch wenn ich mich noch so sehr einem Menschen verpflichte – es bleibt ein Risiko. Keine Lebensversicherung dieser Welt, kein Garantieschein ermöglichen mir, ganz genau zu wissen, wo alles hinführt. Selbstverständlich braucht vieles im Leben eine gute Planung und die Klugheit, Auswirkungen abzuschätzen, um gezielt Schritte setzen zu können und in die Zukunft nicht nur irgendwie hineinzustolpern.

Aber das, was uns Menschen am nächsten, vielleicht sogar am heiligsten ist, ist nicht kalkulierbar: Liebe und Freundschaft, Herzblut und

Leidenschaft, Zugehörigkeit und Sicherheit, Sinn und Glück unseres Lebens. Alles das, was mit den alten Worten „Dienen“ und „Hingabe“ zu tun hat. Jesus widersetzt sich dem Genau-wissen-wollen, und er löst damit bei seinen Jüngern einiges aus: Die einen werden sehr still und sind vermutlich enttäuscht, die anderen sind verärgert über den Übereifer ihrer Freunde. Jesus plädiert für „Dienen“ – für die Bereitschaft, sich nicht ängstlich über sich selbst Sorgen zu machen; für das Wissen, dass das Leben ein Risiko ist; für die Freiheit, keine Angst vor Ausgenützt- und Übersehen-werden zu haben. Was sonst könnte der Hinweis auf das Sklave-sein bedeuten? Jesus lädt zum Dienen und zur Hingabe ein. Und ich möchte bereit sein, auch das als Einladung zum Leben zu erkennen.

Christine Rod MC



Was haben wir vom Leben, vom Glauben, vom Lieben? Die Frage dürfte uns vertraut sein. Sie ist nicht schlimm, sondern sehr menschlich. Das Leben wird oft zur Rechnung gemacht. Und viele meinen, dass die Rechnung ihres Lebens nicht aufgeht. Sie haben investiert, wie sie sagen, und wenig dafür bekommen. Und dann folgern sie: Es hat sich nicht gelohnt, zu glauben und zu lieben. Diesem Ergebnis wollen Johannes und Jakobus vorbeugen und schon mal das Ende der Rechnung vorwegnehmen: Herr, gib uns, dass wir sitzen einer zu deiner Rechten und einer zu deiner Linken in deiner Herrlichkeit. Sie wollen vorher wissen, ob es sich lohnt, sich um Liebe zu bemühen. Und was sagt Jesus dazu? Er wischt ihre Wünsche beiseite. Er sagt: Ich verteile hier keine Plätze im Himmel; lebt als Diener der anderen, und alles andere überlässt dann Gott, dem Herrn. Der sorgt für euch im Himmel wie auf Erden.

WIR FEIERN GOTTESDIENST

29. SONNTAG IM JAHRESKREIS

21. Oktober 2018

**29. Sonntag im
Jahreskreis**

Lesejahr B

1. Lesung: Jesaja 53,10-11

2. Lesung: Hebräer 4,14-16

Evangelium:

Markus 10,35-45



Ines Rarisch

» Jesus erwiderte: Ihr wisst nicht, um was ihr bittet. Könnt ihr den Kelch trinken, den ich trinke, oder die Taufe auf euch nehmen, mit der ich getauft werde? Sie antworteten: Wir können es. Da sagte Jesus zu ihnen: Ihr werdet den Kelch trinken, den ich trinke, und die Taufe empfangen, mit der ich getauft werde. «

KIRCHWEIHSONNTAG

9.00 EUCHARISTIE
für die ganze Pfarrgemeinde

10.30 EUCHARISTIE
f. + Karolina und Anton Blümel
MG Regina Ross f. + Viktor und Dima Ross, Emma
Müller und Vitali Wittmann

11.30 TAUFEN JONAS MAYER

17.30 ABENDLOB ENTFÄLLT!!!

18.00 EUCHARISTIE
Fr. Kehl f. + Helmut Englberger
MG f. + Elisabeth Kraus von der Familie
MG f. + Berta Heinersdorfer von den Kindern
F. Schubert (1797 - 1828): Messe C-Dur op. 48
W. A. Mozart (1756 - 1791): Kirchensonate C-Dur KV 336

Ausführende:

Monika Lichtenegger, Sopran

Michaela Reiser-Schenk, Alt

Florian Fuchs, Tenor

Christoph Schenk, Bass

Alexandra Käußl, Violine

Klara Süli, Violine

Judith Kaltenbrunner, Violoncello

Christian Knödl, Orgel

Gesamtleitung: Christoph Schenk



22.10. MONTAG - HL. JOHANNES PAUL II.

8.00 EUCHARISTIE

Fam. W. Fuchs f. + Maria und Josef Aumeier



16.30 OKTOBERROSENKRANZ

23.10. DIENSTAG - HL. JOHANNES VON CAPESTRANO

7.00 EUCHARISTIE KAPELLE WUTZLHOFEN

Birgit Wagner f. + Vater Max Landsmann

8.00 EUCHARISTIE

f. + Franziska Schweiblmeier (Nachholung)

24.10. MITTWOCH - HL. ANTONIUS MARIA CLARET

9.00 EUCHARISTIE

Theresia Dorfner f. + Hannelore Hartmann

16.30 OKTOBERROSENKRANZ

19.00 EUCHARISTIE

Fam. Glötzl f. + Berta Schöpferl



25.10. DONNERSTAG - DER 29. WOCHEN IM JAHRESKREIS

8.00 EUCHARISTIE

Hugo Schiml nach Meinung

26.10. FREITAG - DER 29. WOCHEN IM JAHRESKREIS

8.00 EUCHARISTIE

Fr. Franziska Wenzl f. + Angehörige
MG f. + Max und Maximilian Schützenmeier

27.10. SAMSTAG - DER 29. WOCHEN IM JAHRESKREIS

14.00 TAUFE RAFAEL BIRKENSEHER

17.30 OKTOBERROSENKRANZ

18.00 EUCHARISTIE ALS SONNTAGVORABENDMESSE

f. + Adolf Köppl von den Angehörigen
MG Fam. Baldauf f. + Silvia Baldauf
MG f. + Ludwig und Gerhard Lotter



Die Jugend ins Zentrum rücken



Vom 3. bis 28. Oktober 2018 findet im Vatikan die XV. Ordentliche Generalversammlung der Bischofssynode statt, bei der Bischöfe aus aller Welt den Papst beraten. Dieses Mal beschäftigt sich die Synode mit der Jugend in der Kirche. Das Thema lautet: „Die Jugendlichen, der Glaube und die Berufungsunterscheidung“. Papst Franziskus schrieb in einem Brief an alle Jugendlichen, dass er sie mit dieser Synode ins „Zentrum des Interesses“ rücken wolle. Doch es wird nicht nur über die Jugend, sondern auch mit den Jugendlichen gesprochen, die von Anfang an in die Vorbereitungen eingebunden waren. Vom Juni bis Dezember 2017 konnten jungen Menschen zwischen 16 und 29 Jahren einen Online-Fragebogen des Vatikans ausfüllen. Und vom 19. bis 24. März 2018 waren 300 junge Vertreter aus allen Kontinenten zu einem Vorbereitungstreffen in den Vatikan eingeladen, an dessen Ende dem Papst ein Dokument zur Vorbereitung der Synode überreicht wurde. Die konkreten Themen der Synode lauten: „Die Jugendlichen in der Welt von heute“, „Glaube,

Unterscheidung, Berufung“ und „Die pastorale Tätigkeit“. Papst Franziskus lädt alle Menschen ein, für die Jugendlichen zu beten und hat dafür ein eigenes Gebet veröffentlicht: *„Herr Jesus Christus, auf dem Weg zur Synode richtet Deine Kirche ihren Blick auf die Jugendlichen in der ganzen Welt. Wir bitten Dich, lass sie mutig ihr Leben in die Hand nehmen, nach den schönsten und sinnvollsten Dingen des Lebens streben und stets ein freies Herz bewahren. Hilf ihnen, begleitet und geführt von weisen und großherzigen Menschen, dem Ruf, den Du an jeden Einzelnen von ihnen richtest, zu folgen, um ihren Lebensentwurf zu verwirklichen und glücklich zu werden. Halte ihre Herzen offen für große Träume und lass sie auf das Wohl ihrer Brüder und Schwestern achten. Lass auch sie wie den geliebten Jünger am Fuß des Kreuzes stehen, um Deine Mutter als ein Geschenk von Dir zu empfangen. Lass sie Zeugen Deiner Auferstehung sein und erkennen, dass Du lebst und an ihrer Seite bist, während sie mit Freude verkünden, dass Du der Herr bist. Amen“.*



40 Jahre Jugendblasorchester St. Konrad

40 Jahre
Jugendblasorchester
St. Konrad
Regensburg

**JUBILÄUMS
KONZERT**

Leitung: Florian Herzog

Sonntag
11. November 2018
16:00 Uhr

**Audimax der Universität
Regensburg**

www.jbo-st-konrad.de

40 Jahre freundlicher Unterstützung der
STADT REGENSBURG

Vorverkauf
Tourist-Information im Alten Rathaus
Rathausplatz 4, 93047 Regensburg
Schreibwaren Ernst
Aussiger Straße 2, 93057 Regensburg
www.OKTICKET.de

Eintrittspreise
Parkett 15,- Euro, erm. 12,- Euro
Galerie 12,- Euro, erm. 9,- Euro
Ermäßigung bis 14 Jahre

Feiern Sie mit uns! Wir freuen uns und laden Sie und Ihre Familien, Ihre Verwandten und Freunde, Ihre Nachbarn und Bekannte zu einem entspannten Konzernachmittag am 11. November 2018 um 16.00 Uhr ins Audimax der Universität Regensburg ein.

60 junge Musikerinnen und Musiker spielen unter der Leitung von Florian Herzog ein gemischtes Programm für alle Geschmacksrichtungen und Altersklassen.

Karten können Sie erwerben bei:

Tourist-Information im Alten Rathaus, Rathausplatz 4, 93047 Regensburg
Schreibwaren Ernst, Aussiger Str. 2, 93057 Regensburg
Online über: www.okticket.de

Preise: Parkett 15,00 €, ermäßigt 12,00 €
Galerie 12,00 €, ermäßigt 9,00 €

Auch in diesem Jahr fährt wieder ein kostenloser Bus ins Audimax. Abfahrt ist um 15.00 Uhr an der Danziger Freiheit und Rückfahrt vom Busbahnhof der Universität um ca. 19.00 Uhr.

Bei Rückfragen: 0171/4508573 oder mail@jbo-st-konrad.de

WAS - WANN - WO IN ST. KONRAD?

SENIORENKREIS

Mittwoch, 24.10.2018 14.00 Uhr Pfarrheim

religiöser Vortrag

Referent: Stadtpfarrer Thomas Eckert



Der **Missionskreis St. Konrad** lädt nach den Vormittagsgottesdiensten am Sonntag, den 28.10.2018 herzlich ins Pfarrheim ein. Es gibt wieder die traditionelle und bewährte **Kartoffelsuppe**, sowie **Kaffee**, **hausgemachten Kuchen** und andere **Getränke**.

Außerdem werden vor und nach den Gottesdiensten verschiedene Waren angeboten. Der Erlös kommt den Straßenkindern von **Pater Stefan** in Conakry zugute.

Allen Unterstützern sagen wir ein herzliches Vergelts Gott!



Geburtstage

Hännl Werner	(70)
Leibrecht Sieglinde	(80)
Reißer Florian	(70)
Hausa Karl	(70)
Stang Rita	(75)
Heuwieser Josefine	(80)
Kappl Adelinde	(70)
Siegel Hellmut	(85)



Ehejubilare

Pyrek Christine und Paul	(25)
Gietl Paula und Franz	(65)

Herzlichen Glückwunsch allen Jubilaren u. Geburtstagskindern

Herausgeber: Kath. Stadtpfarramt St. Konrad, St.-Konrad-Platz 5, 93057 Regensburg
Homepage: www.st-konrad-regensburg.de

Kontakt: Tel. 69 542-0; Fax 69 542-18; E-mail: pfarramt@st-konrad-regensburg.de

Bürozeiten: Mo. - Mi. 8:30 - 11:30; Mi. 13:30 - 16:00; Do. geschl.; Fr. 8:30 - 13:30

Seelsorgsteam:

Stadtpfarrer Thomas Eckert, St.-Konrad-Platz 7, 93057 Regensb., Tel. 69 542-13

Kaplan Thomas Kraus, Meranerstr. 2b, 93057 Regensburg, Tel. 20 915 945

Ambulante Krankenpflege: Tel. 6 40 89 11 - Kindergarten: Tel. 600 19 88

Bankverbindung: Liga Bank Regensburg, BIC: GENODEF 1M05

IBAN: DE 90 7509 0300 0001 1005 21